

# **ZH\_STEUERREKURSGERICHT DB.2013.223 vom 25. April 2014**

ZH Steuerrekursgericht, 2014-04-25, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_steuerekursgericht\\_DB.2013.223](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_steuerekursgericht_DB.2013.223)

FR: ZH\_STEUERREKURSGERICHT DB.2013.223 du 25 avril 2014

IT: ZH\_STEUERREKURSGERICHT DB.2013.223 del 25 aprile 2014

## **Regeste**

Privatentnahme von Liegenschaften bei Geschäftsaufgabe. Nachdem der Pflichtige seine Erwerbstätigkeit zum grössten Teil aufgegeben und über seine Geschäftsliegenschaften langjährige Mietverträge abgeschlossen hat, und in der Folge auch gegenüber den Steuerbehörden die Aufgabe der selbstständigen Erwerbstätigkeit zum Ausdruck gebracht hat, ist von einer Privatentnahme mit Bezug auf die Liegenschaften auszugehen. Für den Zeitpunkt der Besteuerung ist die Bekanntgabe gegenüber den Steuerbehörden massgebend.

## **Erwägungen**

### **E. 1**

A,

### **E. 2**

Gestützt auf diese Erwägungen sind die Rechtsmittel abzuweisen. Ausgangsgemäss sind die Kosten des Verfahrens den Pflichtigen aufzuerlegen (Art. 144 Abs. 1 DBG und § 151 Abs. 1 StG) und ist ihnen keine Parteientschädigung zuzusprechen (Art. 144 Abs. 4 DBG i.V.m. Art. 64 Abs. 1 - 3 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren vom 20. Dezember 1968 sowie § 152 StG i.V.m. § 17 Abs. 2 des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959/8. Juni 1997).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.